



KLASSIFIZIERUNGSBERICHT

Bericht zur Klassifizierung des Feuerwiderstandes eines raumabschließenden und isolierenden Holzriegelwandelementes mit Gefachdämmung aus Glaswolle und beidseitiger OSB-Beplankung

Klassifizierungsbericht Nr.: 09100503-1

Datum: 22. Februar 2012

Bearbeiter: Dipl.-Ing. (FH) U. Stöckl / hoes

DW: 872

**Inhaber des
Klassifizierungsberichtes:**

WIEHAG GmbH
Linzer Straße 24, 4950 Altheim

Klassifizierende Stelle:

IBS - Institut für Brandschutztechnik und Sicherheits-
forschung GmbH
Petzoldstraße 45, A-4017 Linz

**Gegenstand der
Klassifizierung:**

**Raumabschließendes und isolierendes
Holzriegelwandelement mit Gefachdämmung aus
Glaswolle und beidseitiger OSB-Beplankung**

Kurzbeurteilung:

Gemäß EN 13501, Teil 2 wird die angeführte
Wandkonstruktion bezüglich ihres Feuer-
widerstandes und ihrer Ausführungsvariante in die
jeweiligen Klassen eingereiht

**Geltungsdauer der
Klassifizierung:**

22. Februar 2017

Dieser Klassifizierungsbericht enthält **5** Textseiten.

Die auszugsweise Vervielfältigung des vorliegenden Klassifizierungsberichtes ist nur
mit schriftlicher Genehmigung des IBS Lins zulässig.

1. Einleitung

Dieser Klassifizierungsbericht zum Feuerwiderstand definiert die Klassifizierung, die den Bauteilen „raumabschließendes und isolierendes Holzriegelwandelement mit Gefachdämmung aus Glaswolle und beidseitiger OSB-Bepankung“ in den jeweiligen Ausführungsvarianten, beschrieben in dem in Punkt 3. angeführten Prüfbericht, in Übereinstimmung mit dem Verfahren nach EN 13501, Teil 2 zugeordnet werden.

2. Details des klassifizierten Bauteils

2.1 Art der Funktion

Der gegenständliche Bauteil wird als „raumabschließendes und isolierendes Holzriegelwandelement mit Gefachdämmung aus Glaswolle und beidseitiger OSB-Bepankung“ definiert. Seine Funktionen bestehen darin, dem Feuer in Hinblick auf seinen Raumabschluss und der Wärmedämmung zu widerstehen.

2.2 Beschreibung

Der gegenständliche Bauteil ist zur Unterstützung dieser Klassifizierung nach Abschnitt 3 der EN 13501, Teil 2 in dem unter Punkt 3 angeführten Prüfbericht beschrieben. Aufgrund des Auftrages des Klassifizierungsberichtinhabers wurde die unter Punkt 3. angeführte Wandkonstruktion einer Prüfung hinsichtlich des Raumabschlusses und der Wärmedämmung bei Einwirkung von Feuer unterzogen. Dabei wurde die im angeführten Prüfbericht beschriebene Wandkonstruktion als repräsentatives Prüfmuster ausgewählt.

3. Prüfbericht und Versuchsergebnisse zur Unterstützung dieser Klassifizierung

3.1 Prüfbericht

Folgender Prüfbericht wird zur Unterstützung dieser Klassifizierung vorgelegt:

Prüf- institut ¹⁾	Auftrag- geber	Prüfbericht Nr. Ausstellungs- datum	Prüfgegenstand
IBS	WIEHAG GmbH	09100503 vom 02.02.2012	raumabschließendes und isolierendes Holzriegelwandelement mit Gefachdämmung aus Glaswolle und beidseitiger OSB- Beplankung

¹⁾ **Name/Adresse sowie Notifizierungsnummer/Status der Prüfinstitute in alphabetischer Reihenfolge:**

IBS – Institut für Brandschutztechnik und Sicherheitsforschung GmbH., Petzoldstraße 45, 4017 Linz
Notifizierungsnummer: 1322/Akkreditierte Prüf- und Inspektionsstelle

3.2 Prüfergebnisse

Prüfbericht	Parameter	Ergebnisse
Nr. 09100503 vom 02.02.2012	Temperaturzeitkurve	gemäß EN 1363, Teil 1
	Richtung der Beflammung	von Schalungsseite
	Raumabschluss gemäß EN 1363, Teil 1	32 Versuchsminuten
	Zeit bis zur Entzündung des Wattebausches [Min.]	erfolgte nicht
	Zeit bis zum Versagen des Spaltkriteriums [Min.]	erfolgte nicht
	Zeit bis zum Auftreten von anhaltender Flammenbildung [Min.]	erfolgte nicht
	Wärmedämmung gemäß EN 1363, Teil 1	32 Versuchsminuten
	Zeit, nachdem die mittlere Temperaturerhöhung an der nicht beflamnten Seite 140 K überschreitet [Min.]	erfolgte nicht
Zeit, nachdem die maximale Temperaturerhöhung an der nicht beflamnten Seite der Probekörperoberfläche 180 K überschreitet [Min.]– Klassifizierung für I	erfolgte nicht	

4. Klassifizierung und direkter Anwendungsbereich

4.1 Bezugsbasis der Klassifizierung

Die Klassifizierung der Wandkonstruktion wurde nach EN 13501, Teil 2, Abschnitt 7.5.2. durchgeführt.

Aufgrund der angeführten Prüfergebnisse kann folgende Klassifizierung für die beschriebenen Aufbauten zugeordnet werden. Keine anderen Klassifizierungen sind zulässig:

E	---	E 20	E 30
EI	EI 15	EI 20	EI 30
EW	---	EW 20	EW 30

4.2 Direkter Anwendungsbereich bzw. nationaler Anhang für die Wandkonstruktion

Der Bauteil „raumabschließendes und isolierendes Holzriegelwandelement mit Gefachdämmung aus Glaswolle und beidseitiger OSB-Beplankung“ hat folgenden direkten Anwendungsbereich nach ÖNORM EN 1364, Teil 1:

- Vergrößerung der Dicke der Wand
- Vergrößerung der Dicke von Bauteilen
- Reduzierung der Längenmaße von Platten oder Paneelen, jedoch nicht der Dicke
- Reduzierung der Ständerabstände
- Reduzierung der Abstände von Befestigungen
- Querschnittserhöhung der Holzriegel ist möglich
- Uneingeschränkte Verbreiterung der Wandkonstruktion
- Vergrößerung der Höhe auf 4 m
- Die Dicke sowie die Rohdichte der Dämmung darf nicht unterschritten werden
- Die geprüfte Fugenausbildung ist zulässig
- Weitere Ansichten aus Holzwerkstoffen wie z.B. MDF- oder Dreischichtplatten mit einer Stärke von 15 mm oder stärker sowie GKF- oder Gipsfaserplatten mit einer Stärke von 15 mm oder stärker sind zulässig. Die Beplankung der Kaltseite darf nicht verändert werden.

5. Geltungsdauer

Diese Klassifizierung gilt bis 22. Februar 2017 und kann unter der Voraussetzung, dass sich das Produkt und der Anwendungsbereich des Produktes nicht verändern, nach schriftlichem Antrag um jeweils weitere fünf Jahre verlängert werden.

Sollten sich grundlegende Prüf- oder Bewertungskriterien ändern, erlischt die Gültigkeit jedoch vor Ablauf der Frist. Weiters erlischt die Gültigkeit, wenn der Antragsteller unzulässige technische Veränderungen vornimmt, die nicht mit dem direkten Anwendungsbereich abgedeckt sind.

6. Hinweis

Dieses Dokument stellt keine Typengenehmigung oder Zertifizierung des Produktes dar.


**IBS-INSTITUT FÜR BRANDSCHUTZTECHNIK UND
SICHERHEITSFORSCHUNG GESELLSCHAFT M.B.H.**
Akkreditierte Prüf- und Inspektionsstelle



Dipl.-Ing. (FH) Ulrich STÖCKL
Sachbearbeiter



Ing. Josef KRAML
Bereichsleiter der Prüfstelle



Dir.-Stv. Ing. Helmut PEHERSTORFER
Zeichnungsberechtigter
Geschäftsführer